

Es war einmal...

Märchen und mehr 2008



ES WAR EINMAL ... MÄRCHEN UND MEHR 2008

Ausgangs-, Dreh- und Angelpunkt des regionalen Kulturprojektes »Es war einmal... Märchen und mehr« sind die insgesamt 152 Originalillustrationen des Kölner Künstlers Nikolaus Heidelberg zu der 1995 erschienenen Ausgabe der Märchen der Brüder Grimm. Nikolaus Heidelberg, 1955 als Sohn des Malers Karl Heidelberg geboren, gilt als einer der renommiertesten und eigenwilligsten deutschen Illustratoren. Er veröffentlicht seit fast 25 Jahren Bilderbücher mit eigenen Texten, Illustrationen zu Kinderbüchern, Gedichten, Erzählungen, Schulbüchern sowie Bilderbücher für Erwachsene. Für seine Werke erhielt der Künstler zahlreiche Auszeichnungen, u.a. den Deutschen Jugendliteraturpreis für sein Gesamtwerk (2000) und als bisher einziger Künstler gleich zwei Mal den Bilderbuchpreis des Landes Nordrhein-Westfalen (1992 und 2001). Mit Unterstützung des Landes NRW, des Landschaftsverbandes Rheinland, der Städte- und Gemeinde-Stiftung der Kreissparkasse im Rhein-Sieg-Kreis, des Rheinischen Sparkassen- und Giroverbandes, des Fördervereins des Bilderbuchmuseums der Stadt Troisdorf sowie des Journalisten Herrn Dr. Heinz Murmann (1928–2007) ist es dem Troisdorfer Bilderbuchmuseum gelungen, dieses außergewöhnliche Werk zeitgenössischer Illustrationskunst für seine Sammlung zu erwerben. Eine Auswahl der Originalillustrationen ist in zwei Ausstellungen im Rahmen des Projektes zu bewundern, vom 8. bis 12.09.2008 in der

Remise von Burg Wissem und vom 1. bis 9.11.2008 im Bonner Kunstmuseum. Ausgehend von Heidelberg's Grimm-Illustrationen wurde nun das Projekt »Es war einmal... Märchen und mehr« entwickelt. Heidelberg's Bilder sollen dabei die Teilnehmer anregen, Gesehenes kreativ wiederzugeben. Erwachsene wie Kinder werden in die Lage versetzt, eigenständig Märchen zu erzählen und neue und eigene Worte für traditionelle Geschichten zu finden. Eine Reihe von weiteren Begleitveranstaltungen dient dazu, ein buntes und vielfältiges Bild der modernen Beschäftigung mit den Märchen der Brüder Grimm zu vermitteln.

Im Namen der beteiligten Städte Bonn, Hürth, Königswinter, Rheinbach, Sankt Augustin, Siegburg und Troisdorf bedanke ich mich bei den beteiligten Künstlerinnen und Künstlern, allen Förderern und Sponsoren und dem Land Nordrhein-Westfalen. Mein besonderer Dank gilt Frau Dr. Gerlinde Fulle, die mit Ihrer Unterstützung dieses, des letzten Projektes ihrer Amtszeit, wie auch mit allen vorangegangenen, einen außerordentlichen Beitrag zur regionalen Kulturarbeit geleistet hat.

Maria Linsmann

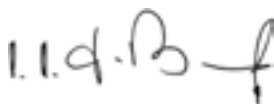
Leiterin des Bilderbuchmuseums
der Stadt Troisdorf

GRUSSWORT

Die Originalillustrationen zu Grimms Märchen von Nikolaus Heidelberg bilden den Ausgangspunkt bei dem vorliegenden gemeinschaftlichen Kulturprojekt mehrerer Städte. Der vielfach ausgezeichnete Kölner Künstler hat mit seinem illustratorischen Werk internationale Bedeutung erlangt. Heidelberg's Originale aus dem Bestand des Bilderbuchmuseums Burg Wissem in Troisdorf sollen Kinder und Erwachsene zu spannenden Aktionen in Bonn, Hürth, Königswinter, Rheinbach, Siegburg und Troisdorf inspirieren. In Verbindung mit den Bildern vermitteln Künstlerinnen und Künstler traditionelle und neue Erzähltechniken. Die Beteiligten arbeiten sich ein in die Kunst, eigenständig selbst Märchen zu erzählen, in Worten oder in Bildern, kurzum aktiv Gesehenes oder Gehörtes wiederzugeben. Jeder kann so seine eigene Erzähltechnik finden und Märchen kreativ umsetzen.

Das gemeinsame thematische Vorgehen der beteiligten Städte gibt dem Projekt Profil. Zugleich gewinnt die Region ein Stück Kulturgut zurück, bilden die Märchen mit ihrem universalen Potential an Weisheit doch einen wichtigen Bestandteil unseres kulturellen Erbes. Den Beteiligten ist zu wünschen, dass sie die Inspiration mit nach Hause nehmen, dass sie auch im Alltag, in der Familie oder mit Freunden, im Kindergarten oder in der Schule Märchen erzählen und gestalten. Die unmittelbare Form des direkten Erzählens ist ein unverzichtbarer Teil der zwischenmenschlichen Kommunikation und Kreativität.

Ich wünsche dem Projekt »Es war einmal... Märchen und mehr« daher viel Erfolg und danke schon jetzt denen, die sich dafür engagieren.



H.H. Grosse-Brockhoff

Staatssekretär für Kultur
des Landes Nordrhein-Westfalen



AUSSTELLUNGEN IM RAHMEN DES PROJEKTES

Originalillustrationen von Nikolaus Heidelberg zu Grimms Märchen

Remise Museum Burg Wissem
08.09.2008 bis 12.09.2008

Kunstmuseum Bonn
01.11.2008 bis 09.11.2008

Drucke von Illustrationen Nikolaus Heidelberg zu Grimms Märchen

Glasmuseum Rheinbach
26.09.2008 bis 22.10.2008

Bezirksbibliothek Bonn Beuel
27.10.2008 bis 22.11.2008

Stadtbücherei Sankt Augustin
01.12.2008 bis 16.01.2009

Stadtbibliothek Troisdorf
19.01.2009 bis 15.03. 2009

Stadtbibliothek Siegburg
24.03.2009 bis 25.04.2009



Das Projekt: »Es war einmal – Märchen und mehr... 2008« bei dem die Erzählkunst und die Vermittlung von Erzähltechniken im Mittelpunkt stehen, bildet einen inhaltlichen Schwerpunkt beim Lese- und Theaterfest Käpt'n Book 2008 das in der Zeit vom 26.10. bis 9.11.2008 stattfinden wird.

ZAUBERHAFTES MÄRCHENFEST

Wir starten mit einem großen Eröffnungsfest
Hier kommen Märchen- und Abenteuerfans ganz auf ihre Kosten. Ein erstes Highlight ist die Premiere des Musicals »Der Froschkönig«, aufgeführt vom Sunday Morning & Jugendchor unter der Leitung von Tono und Karin Freist-Wissing. Daneben warten beliebte Puppen- und Figurentheaterstücke zu Grimms Märchen auf ihr Publikum. Außerdem lesen bekannte Autoren für Euch und eine märchenhafte Leseprozession lockt hinter die Kulissen des Theaters.

Termin: 26.10.2008, 12.00 – 18.00 Uhr
Veranstaltungsort: Theatergelände Bonn Beuel, Siegburger Str. 42, 53229 Bonn
Teilnehmerkreis: die ganze Familie
Teilnahmegebühr: Freier Eintritt!

DER FROSCHKÖNIG

Ein Musical von Tono Wissing und Karin Freist-Wissing
Märchen? Ein alter Hut? Nein, gewiss nicht. Kinder lieben Märchen, und auch größere und große Menschen träumen von Märchen. Alles, was besonders schön ist, bringen wir mit Märchen in Verbindung: Das Fußball-Sommer-Märchen 2006; den Märchenprinzen, in den man sich verlieben kann; märchenhaft ist alles, was uns außerordentlich freut und beglückt. »Der Froschkönig«

der Brüder Grimm kommt in dem Musical von Tono Wissing modern daher. Der Inhalt ist derselbe, denn Märchen sind zeitlos, aber die Verpackung ist neu, witzig, spritzig und tiefgründig. Spannung und Lachen sind in diesem Musical garantiert. Die 55 Kinder und Jugendlichen von SUNRISE und SUNDAY MORNING stehen für musikalische und schauspielerische Qualität. Begleitet wird die Aufführung von der SUNDAY MORNING BAND, unter der Leitung von Tono Wissing.

Termin: 26.10.2008, Premiere 12.00 und 16.00 Uhr
Veranstaltungsort: Theatergelände Bonn Beuel, Siegburger Str. 42, 53229 Bonn
Teilnahmegebühr: Freier Eintritt!

PFUI, EINE RICHTIGE ROSE!

Märchen und andere Wahrheiten aus der verkehrten Welt

Der Geschichten-Erzähler Peter Glass, Gewinner des internationalen Erzählkunstpreises *The Silver Ear of Graz* 2006, verzaubert große und kleine Gäste im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung von Käpt'n Book, dem Lese- und Theaterfest der Stadt Bonn.

Termine und Veranstaltungsorte:

26.10.2008, 17.00 Uhr, Theatergelände Bonn Beuel, Siegburger Str. 42, 53229 Bonn;
01.11.2008, 16.00 Uhr, Kunstmuseum Bonn, Friedrich-Ebert-Allee 2, 53113 Bonn;



PLOCK DER REGENTROPFEN

Eine musikalische Erzählreise zum Mitmachen mit Matthias Meyer Göllner und Uli Ebeling am Piano.

Matthias Meyer-Göllner ist Kinderliedermacher und Musikpädagoge. Seine Liebe zu Kinderliedern entdeckte er im Laufe seines Sonderpädagogikstudiums für die Fächer Deutsch und Musik. Seitdem entwickelt er in Kiel, wo er lebt und hauptsächlich arbeitet, Musikprojekte für Kinder zwischen 3 und 10 Jahren. Er textet und komponiert originelle Kinderlieder und Musicals und begeistert sein Publikum in Mitmachkonzerten. Seit 1996 tourt er mit drei Musikern, der »Zappelbande«, durch Konzertsäle und über Theaterbühnen.

Termine und Veranstaltungsorte:

26.10.2008, 13.00 Uhr und 15.00 Uhr, Theatergelände Beuel, Siegburger Str. 42, 53229 Bonn;

27.10.2008, 09.00 Uhr EÖB Kirchengemeinde im Hermann-Ehlers-Haus, Schieffellingsweg 27, 53123 Bonn;

27.10.2008, 11.00 Uhr, Frauenmuseum Bonn, Im Krausfeld 10, 53111 Bonn;

27.10.2008, 15.00 Uhr, EÖB Immanuelkirche, Heiderhof, 53177 Bonn

NEUES VOM DORNRÖSCHEN - GESCHICHTEN, TRÄUME UND DAS SPIEL

»Die sprechende Rosenhecke«

Workshops mit Eva Wal und Martina Hering (www.guckmal-figurentheater.de)

Die Künstlerinnen sind seit 1993 mit wachsendem Spaß und Erfolg hauptberuflich mit dem mobilen Figurentheater *Guck mal* in Deutschland und den Beneluxländern unterwegs. *Guck mal* zeigt Geschichten aus Märchen und klassischen sowie modernen Kinderbuchvorlagen. Die Stoffe werden für die Puppentheaterbühne mit Tischfiguren, Handpuppen und Großfiguren in offener Spielweise oder mit Objekten in Szene gesetzt. Jedes Stück auf seine eigene Art.

Termine und Veranstaltungsorte:

26.10.2008, 12–17 Uhr, Theatergelände Beuel, Probehühne 3, Siegburger Str. 42, 53229 Bonn;

01.11.2008, 12.30–16 Uhr, Kunstmuseum Bonn, Friedrich-Ebert-Allee 2, 53113 Bonn;

Weitere Termine in verschiedenen Bibliotheken entnehmen Sie bitte dem Programmheft »Käpt'n Book«

AUSSTELLUNG MIT DRUCKEN VON NIKOLAUS HEIDELBACHS ORIGINAL-ILLUSTRATIONEN ZU DEN »MÄRCHEN DER BRÜDER GRIMM«

Termin: 27.10.2008 bis 22.11.2008

Veranstaltungsort: Bezirksbibliothek Bonn Beuel, Friedrich-Breuer-Str. 17, Brückenforum, 53225 Bonn

ERZÄHLWERKSTATT DER KINDER-BUCHAUTORIN MARTINA DIERKS

Martina Dierks wurde 1953 in Ostberlin geboren und wuchs bei ihren Großeltern auf. 1961 siedelte sie mit ihren Eltern nach Westberlin über, ein Erlebnis, das Spuren hinterlassen hat. Schon als Kind schrieb Martina viel, ihr erstes Gedicht verfasste sie mit 14, außerdem begann sie zu illustrieren. Nach der Geburt ihrer Tochter 1986 reifte in Martina Dierks der Entschluss, auch für Kinder zu schreiben. Neben Veröffentlichungen in Lyrik-Anthologien hat sie zahlreiche Kinder- und Jugendbücher geschrieben. Des weiteren veröffentlichte sie in der SFB-Kinderfunksendung *Ohrenbär*.

Termine und Veranstaltungsorte:

26.10.2008, 14.00 Uhr Theatergelände Beuel, Siegburger Str. 42, 53229 Bonn;
 27.10.2008, 09.00 Uhr, Zentrale Kinderbibliothek, Bottlerplatz 1, 53103 Bonn;
 11.00 Uhr, Stadtteilbibliothek Bonn-Tannenbusch, Oppelner Straße 128, 53119 Bonn
 28.10.2008, 09.00 Uhr, Stadtteilbibliothek Beuel-Ost, Siegburger Str. 321, 53229 Bonn;
 11.00 Uhr, Bezirksbibliothek Beuel, Friedrich-Breuer-Str. 17, 53225 Bonn

Weitere Workshopaktionen in verschiedenen Bibliotheken mit Schulklassen.

PUPPEN- UND FIGUREN-THEATER ZU GRIMMS MÄRCHEN

Mit dem »Theater der Dämmerung«, Düsseldorf (www.theaterderdaemmerung.de): Die Märchenvorstellungen dieses 1993 gegründeten Schattentheaters sind ein großer Spaß für Kinder und ein zauberhaftes Vergnügen für Erwachsene. Im harmonischen Zusammenwirken von beweglichen Scharnschnittfiguren und Bühnenbildern, von Lichteffekten und stimmungsvoller Musik, vom lebendigen Erzählen sowie der gehaltvollen Tiefe der im Original belassenen Texte entsteht ein Gesamtkunstwerk, das Jung und Alt in seinen Bann zieht.

ASCHENPUTTEL

Termin: 28.10.2008, 10.30 Uhr,

Veranstaltungsort: Kath. Pfarrzentrum KÖB Frieden Christi, Tulpenweg 16, 53177 Bonn

DÄUMELINCHEN

Termine und Veranstaltungsorte: 29.10.2008, 15.30 Uhr, Bezirksbibliothek Beuel, Friedrich-Breuer-Str. 17, 53225 Bonn
 02.11.2008, 16.00 Uhr, EÖB Erlöser-Kirchgemeinde, Axenfeldhaus, Habsburgerstr. 9, 53173 Bonn

ROTKÄPPCHEN UND DIE BREMER STADTMUSIKANTEN

Zwei Märchen der Brüder Grimm an einem Nachmittag

Termin: 01.11.2008, 15.00 Uhr

Veranstaltungsort: Kunstmuseum Bonn, Friedrich-Ebert-Allee 2, 53113 Bonn

DIE BREMER STADTMUSIKANTEN

Termin: 03.11.2008, 15.00 Uhr

Veranstaltungsort: Kinderatelier im Frauenmuseum Bonn, Im Krausfeld 10, 53111 Bonn

DER GOLDENE VOGEL

Termin: 09.11.2008, 17.00 Uhr

Veranstaltungsort: Rheinisches Landesmuseum, Colmantstr. 14–16, 53115 Bonn

AUSSTELLUNG MIT ORIGINAL-ILLUSTRATIONEN ZU DEN »MÄRCHEN DER BRÜDER GRIMM« VON NIKOLAUS HEIDELBACH

Termin: 01.11.2008 – 09.11.2008

Veranstaltungsort: Kunstmuseum Bonn, Friedrich-Ebert-Allee 2, 53113 Bonn

ERZÄHLWERKSTATT DER KINDERBUCH-AUTORIN BARBARA ZOSCHKE

Barbara Zoschke, 1964 in Leverkusen geboren, studierte Germanistik und Romanistik in Köln, Siena und Clermont-Ferrand. Sie war Redakteurin für verschiedene Jugendprintmedien, bevor sie 1995 anfang, Kinder- und Jugendbücher zu schreiben.

Termine und Veranstaltungsorte:

04.11.2008, 09.00 Uhr EÖB Heiland Kirchengemeinde, Domhofstr. 43, 5317 Bonn und 11.00 Uhr Stadtteilbibliothek Endenich, Am Burggraben 18, 53121 Bonn

05.11.2008, 09.00 Uhr, Zentrale Kinderbibliothek, Bottlerplatz 1, 53103 Bonn, 11.00 Uhr, EÖB an der Pauluskirche, In der Maar 7, 53175 Bonn;

06.11.2008, 09.00 Uhr Bezirksbibliothek Bad Godesberg, Moltkestr. 2–8, 53173 Bonn; 11.00 Uhr Bezirksbibliothek Beuel, Friedrich-Breuer-Str. 17, 53225 Bonn

Weitere Workshopaktionen in verschiedenen Bibliotheken mit Schulklassen.

NIKOLAUS HEIDELBACHS »HEINZELMÄNNCHEN VON KÖLN«

Beim Bonner Abschlussfest von *Käpt'n Book* 2008, dem Lesefest für Kinder und Jugendliche, wird neben vielen anderen Akteuren auch der Bilderbuchillustrator Nikolaus Heidelberg sein Buch »Die Heinzelmännchen von Köln«, als »Erzählkunst mit lebendigen Bildern« präsentieren.

Termin: 09.11.2008, 11.00 – 22.00 Uhr

Veranstaltungsort: Rheinisches Landesmuseum, Colmantstraße 14–16, 53115 Bonn

Teilnehmerkreis: die ganze Familie

Teilnahmegebühr: Eintritt frei!

Kontakt: Cornelia Kothe, Kulturamt Bonn, Kurfürstenallee 2–3, 53142 Bonn
Tel.: 0228.774517,
eMail: Cornelia.Kothe@bonn.de

Bezirksbibliothek Beuel, Friedrich-Breuer-Straße 17, 53225 Bonn, Tel.: 0228.774782,
eMail: Gabriele.Zimmermann@bonn.de





MEHR ERZÄHLEN – MÄRCHEN ERZÄHLEN

Was bewegt uns mehr als ein glücklich überstandenes Abenteuer? Nur der Wunsch, davon zu erzählen. Die Veranstaltung für Eltern und Multiplikatoren ist ein Abend für das Märchen im Bezugsfeld von Spracherziehung und Erzählkultur, kindlicher Wahrnehmung und Erlebnisverarbeitung.

Der Abend wird gestaltet von Dorothea Dieck-Burkei, Diplom-Psychologin und Museumspädagogin im Bilderbuchmuseum Troisdorf.

Termin: 10.09.2008, 18.00 – 20.00 Uhr

Veranstaltungsort: Stadtbücherei Hürth, Friedrich-Ebert-Str. 40, 50354 Hürth

Auskunft und Anmeldung: Tel.: 02233.53390
eMail: stadtbuecherei@huerth.de

MÄRCHEN UND MEHR...

EIN NACHMITTAG MIT PETER GLASS

Der Erzähler, Regisseur, Trainer, Schauspieler und Autor fasziniert die Zuhörer durch seine besondere Art Geschichten zu erzählen. An diesem Nachmittag sind es Märchen, vor allem die der Brüder Grimm. Es wird spannend, denn Märchen »erzählen« uns noch sehr viel mehr. Darum erwartet Menschen jeden Alters ab 7 Jahre ein Highlight mit viel Hintergrund.

Termin: 14.10.2008,

14.00 – 15.30 Uhr (mit Pause)

Veranstaltungsort: Stadtbücherei Hürth, Friedrich-Ebert-Str. 40, 50354 Hürth

Auskunft und Anmeldung: Tel.: 02233.53390
eMail: stadtbuecherei@huerth.de

ASCHENPUTTEL

Eine Aufführung nach dem Märchen der Brüder Grimm mit der Bilderbuchbühne von Gabriele Krusenbaum aus Mülheim an der Ruhr.

Das Märchen für Kinder ab 5 Jahre wird mit farbenfrohen Figuren erzählt. Dabei werden die kleinen Zuschauer in die Geschichte eingebunden. Sie erleben die märchenhafte Verwandlung von Aschenputtel zur schönen Königin.

Termin: 13.01.2009, 15.00 – 16.00 Uhr

Veranstaltungsort: Stadtbücherei Hürth, Friedrich-Ebert-Str. 40, 50354 Hürth

Auskunft und Anmeldung: Tel.: 02233.53390
eMail: stadtbuecherei@huerth.de

Kontakt: Karin Heinze, Stadtbücherei Hürth, Friedrich-Ebert-Str. 40, 50354 Hürth, Tel.: 02233.53390, eMail: stadtbuecherei@huerth.de



ES WAR EINMAL... MÄRCHEN ERZÄHLEN... ERZÄHLEN LERNEN.

Seminar 1

EMPATHISCHES ERZÄHLEN – MÄRCHENARBEIT IN ALTENHEIMEN UND AM KRANKENBETT

Franziska Schade, ausgebildete Märchenerzählerin u. examinierte Krankenschwester, aus Königswinter-Ittenbach lädt ein zum Seminar zur Vermittlung grundlegender Techniken des Erzählens Grimmscher Märchen. Die Aussage des Märchens wird in Gesprächen und mit Hilfe kreativer Ausdrucksmittel reflektiert. Ziel des Seminars ist das freie Erzählen eines Märchens vor einer Gruppe und in der Einzelbetreuung am Krankenbett.

Termin: Beginn am Mittwoch, 24.9.2008, 18.30–21.30 Uhr, 7 x mittwochs, 28 U.-Std.

Veranstaltungsort: Gymnasium am Oelberg, Mehrzweckraum (Eingang Realschule), Dollendorfer Str. 64, 53639 Königswinter-Oberpleis

Teilnehmerkreis: AltenpflegerInnen, KrankenpflegerInnen und Interessierte

Teilnahmegebühr: 50,40 €

Auskunft u. Anmeldung: VHS Siebengebirge, Tel. 02244.889-255 oder -263

Seminar 2

MÄRCHENARBEIT FÜR PÄDAGOGISCHE FACHKRÄFTE IM ELEMENTARBEREICH

Das Märchen ist ein hilfreiches Medium in der Arbeit mit Kindern.

Das Kind kann Zugang zu seinen persönlichen Facetten und Reichtümern finden und dabei Fähigkeiten an sich kennen lernen, die auf das wirkliche Leben übertragen werden können. Und das auf eine märchenhafte Art. Grundsätzlich wird das Seminar von Praxisbeispielen und Elementen der Selbsterfah-

rung geprägt sein. Insbesondere Letzteres verhilft dazu, aus dem inneren Reichtum von persönlichen Erfahrungen die Märchen einfühlsam und lebendig zu erzählen.

Geleitet wird das Seminar von Sonja Krebs, staatl. anerk. Erzieherin u. Heilpädagogin, aus Königswinter-Oberpleis, Co-Leitung Franziska Schade.

Termin: Beginn am Samstag, 08.11.2008, 9.00–17.15 Uhr, 4 x samstags, am 29.11.2008, 9.00–13.15 Uhr, 38 U.Std.,

Veranstaltungsort:

Haus Bachem, Drachenfelsstr. 4, 53639 Königswinter-Altstadt

Teilnehmerkreis: ErzieherInnen und andere Interessierte

Teilnahmegebühr: 68,40 €

Auskunft u. Anmeldung: VHS Siebengebirge, Tel. 02244.889-255 oder -263

Beide Seminare finden in Kooperation zwischen der Kultusverwaltung der Stadt Königswinter, der VHS Siebengebirge u. »Märchenbrunnen«, Königswinter-Ittenbach, statt.

Kontakt: Christina Wiebe,

Kultusverwaltung, Tel.: 02244.889-233

eMail: christina.wiebe@koenigswinter.de

53639 Königswinter



AUSSTELLUNG MIT DRUCKEN VON NIKOLAUS HEIDELBACHS ORIGINAL- ILLUSTRATIONEN ZU DEN »MÄRCHEN DER BRÜDER GRIMM«

Termin: 26.09.2008 bis 19.10.2008

Veranstaltungsort: Glasmuseum Rheinbach,
Himmeroder Wall 6, 53359 Rheinbach

ERZÄHL MIR EIN MÄRCHEN – MÄRCHEN- ERZÄHL-KREATIV-WERKSTATT

Unter der Leitung der Museumspädagogin Bozena Yazdan P.S. befassen sich die TeilnehmerInnen mit den Illustrationen von Nikolaus Heidelberg zu Grimms Märchen. Dabei geht es um die Anregung der mündlichen Sprachgestaltung und um die Fähigkeit, Märchen selbst zu erzählen. Dann beschreiben die TeilnehmerInnen die Märchenfiguren und erstellen sie nach eigenen Vorstellungen. Mit Knüll- und Pappmachétechnik werden die Figuren geformt und farbig gestaltet. Es wird eine Vorführung des Märchens mit den Figuren, Musik und Tanz erarbeitet, die abschließend vor Publikum im Kindergarten oder im Glasmuseum aufgeführt wird.

4 Einheiten von je ca. 2 Stunden:

1. Termin – Auswahl des Märchens, bildorientiertes Erzählen, Figurenbeschreibung, Erstellen der Figuren (ca. 2 Stunden)
2. Termin – Wiedereinstieg in das Märchen über die Illustrationen von Nikolaus Heidelberg, Gestaltung der Märchenfiguren mit Farbe, lebendiges Erzählen (ca. 2 Stunden)
3. Termin – Erzählen des erarbeiteten Grimm-Märchens mit den Figuren, Musik und Tanz, Vorbereitung für die Vorführung (ca. 2 Stunden)
4. Termin – Probe und Vorführung des Märchens vor Publikum (ca. 2 Stunden)

Termin: Der Workshop kann in der Zeit vom 29.09. bis 18.10.2008 gebucht werden

Veranstaltungsort: Glasmuseum Rheinbach,
Himmeroder Wall 6, 53359 Rheinbach

Teilnehmerkreis: Kindergarten-
und Vorschulkinder

Teilnahmegebühren: 14,00 € für 4 Termine
(einschl. Eintritt und Materialkosten)

Auskunft und Anmeldung: begrenzte Teilnehmerzahl! Bitte Kittel oder Schürzen als Schutz für die Kleidung mitbringen.

eMail: glasmuseum@stadt-rheinbach.de,

Tel.: 0 22 26/ 917-500,

**MÄRCHEN-ERZÄHL-KREATIV-WERKSTATT
MÄRCHENKALENDER**

Da gibt es eine Prinzessin, eine Fee, einen Raben, einen Frosch, die Blume, das Pferd, den Zauberer usw... Unter der Leitung von Museumspädagogin Bozena Yazdan P.S. betrachten die TeilnehmerInnen Illustrationen von Nikolaus Heidelberg zu Grimms Märchen und erzählen Märchen. Dann malen sie eigene Bilder, die zu einem Märchenkalender zusammen gefügt werden. Jedes Kind bekommt einen Kalender für das Jahr 2009 und kann so zu Hause mit dem Kalender immer wieder neu Märchen erzählen.

Termin: Die Veranstaltung kann in der Zeit vom 29.09. bis 18.10.2008 gebucht werden.

Veranstaltungsort: Glasmuseum Rheinbach, Himmeroder Wall 6, 53359 Rheinbach

Teilnehmerkreis: Kindergarten- und Vorschulkinder (max. 12 Kinder), Grundschule (1. bis 4. Klasse, max. 25 Kinder)

Teilnahmegebühr: 14,00 € (einschl. Materialkosten und Kalenderproduktion)

Auskunft und Anmeldung: begrenzte Teilnehmerzahl! Bitte Kittel oder Schürzen als Schutz für die Kleidung mitbringen.
eMail: glasmuseum@stadt-rheinbach.de,
Tel.: 02226.917-500

Kontakt: Dr. Ruth Fabritius,
Stadt Rheinbach, Glasmuseum,
Himmeroder Wall 6, 53359 Rheinbach
eMail: glasmuseum@stadt-rheinbach.de,
Tel.: 0 22 26/ 917-500,
Fax: 0 22 26/ 917-520





AUSSTELLUNG MIT DRUCKEN VON NIKOLAUS HEIDELBACHS ORIGINAL- ILLUSTRATIONEN ZU DEN »MÄRCHEN DER BRÜDER GRIMM«

Termin: 01.12.2008 bis 16.01.2009

Veranstaltungsort: Stadtbücherei Sankt Augustin, Markt 1, 53754 Sankt Augustin

MÄRCHENERZÄHLTHEATER DIE BREMER STADTMUSIKANTEN

Das Puppentheater *Wodo Puppenspiel* aus Mülheim an der Ruhr zeigt ein Erzähltheater mit Menschen und Marionetten.

Das Figurentheater arbeitet seit 20 Jahren als Tourneetheater. Fast alle Stücke werden nach literarischen Vorlagen erarbeitet. Die Umsetzung erfolgt in unterschiedlicher Weise, mal mit Tischfiguren, mal mit Marionetten oder Handpuppen oder auch mit Großfiguren.

Termin: 08.11.2008, 15.00 Uhr

Veranstaltungsort: Stadtbücherei Sankt Augustin, Markt 1, 53754 Sankt Augustin

MÄRCHEN-ERZÄHL-PROGRAMM

Eine Veranstaltung mit der Märchenbühne von Karlheinz Schudt und Rita Fröhle (www.maerchenfest.de).

Verschiedene Märchen werden frei, natürlich und lebendig erzählt. Parallel dazu und zwischendurch können sich die Kinder mit einem Märchenpass versehen auf Schatzsuche begeben, danach ein Märchenbild malen und schließlich ihre eigene goldene Königskrone basteln. Zum Abschluss wird jedes Kind feierlich mit der eigenen Königskrone gekrönt.

Termin: 05.01.2009, 15.00 Uhr

Veranstaltungsort: Stadtbücherei Sankt Augustin Markt 1, 53754 Sankt Augustin

MÄRCHEN ERZÄHLEN

Zweitägiger, als Fortbildung anerkannter Erzählworkshop für ErzieherInnen und weitere soziale Berufe mit Jana Raile (www.fairytale.de) in Kooperation mit der Stadtbibliothek Troisdorf.

Termin: 28./29.01.2009, jeweils 9–16 Uhr

Veranstaltungsort: Stadtbücherei Sankt Augustin, Markt 1, 53754 Sankt Augustin

Teilnehmerkreis: ErzieherInnen und in weiteren sozialen Berufen Tätige

Auskunft und Anmeldung: Peter Schulte-Noelke, Tel.: 02241/243347, eMail: schulte-noelke.buecherei@sankt-augustin.de

MÄRCHENSTUNDE IM LESEZELT

Im Lesezelt erzählt die »Bücherei-Omi« Märchen, betrachtet mit den Kindern Märchenbilderbücher und ermuntert die kleinen Zuhörer zum eigenen Erzählen von Märchen.

Termine: im Zeitraum vom 01.12.2008 bis 16.01.2009 jeweils donnerstags, 15.00 bis 16.00 Uhr

Veranstaltungsort: Stadtbücherei Sankt Augustin, Markt 1, 53754 Sankt Augustin

Auskunft und Anmeldung: Peter Schulte-Noelke, Tel.: 02241.243347
Mail: schulte-noelke.buecherei@sankt-augustin.de

Kontakt: Peter Schulte-Noelke, Stadtbücherei Sankt Augustin, Markt 1, 53754 Sankt Augustin
Tel.: 02241.243347, eMail: schulte-noelke.buecherei@sankt-augustin.de



MÄRCHEN-KREATIV-WERKSTATT: MÄRCHENKALENDER-PRÄSENTATION

Die Leiterin der Kinderkunstschule im Stadtmuseum Siegburg Stephanie Reschke hat mit Schülern zwischen 6 und 14 Jahren einen Kalender für das Jahr 2009 erarbeitet. Die Kinder hörten zwölf verschiedene Märchen und setzten das Gehörte anschließend mit Linolschnitten, Aquarellen, Comics sowie Collagen aus Stoff und Papier kreativ um. Die entstandenen Bilder wurden zu einem Märchenkalender zusammengefasst. Nun wird dieser gedruckte Kalender in der Siegburger Stadtbibliothek der Öffentlichkeit präsentiert und ist danach käuflich zu erwerben. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Termin: 24.10.2008 um 16.30 Uhr

Veranstaltungsort: Siegburger Stadtbibliothek, Griesgasse 11, 53721 Siegburg

Teilnahmegebühr: Eintritt frei!

AUSSTELLUNG MIT DRUCKEN VON NIKOLAUS HEIDELBACHS ORIGINAL- ILLUSTRATIONEN ZU DEN »MÄRCHEN DER BRÜDER GRIMM«

Termin: 24.03.2009 bis 25.04.2009

Veranstaltungsort: Stadtbibliothek Siegburg, Griesgasse 11, 53721 Siegburg



Kontakt: Stadtbibliothek Siegburg,
Christiane Bonse, Griesgasse 11,
53721 Siegburg
Tel.: 02241.96975-11,
eMail: stadtbibliothek@siegburg.de,
Internet: www.siegburg.de



Stadtbibliothek Troisdorf im Forum**MÄRCHEN DER BRÜDER GRIMM MIT
DER GANZEN FAMILIE ERLEBEN**

Ein Wochenende für die ganze Familie in der Stadtbibliothek Troisdorf im Forum unter der Leitung von Simone Wanzeck-Weber aus Erding bei München (www.elfentau.de). Frau Wanzeck-Weber ist seit 14 Jahren Märchenerzählerin und Puppenspielerin. Sie erzählt und spielt nur Grimmsche Märchen im Originaltext ohne Verfremdung.

1. Tag: Puppentheater »Aschenputtel«

Das Puppenspiel zu Grimms Märchen wird mit handgefertigten Puppen und Bühnen aus Naturmaterialien gespielt (Wolle, Seide, Filz), technische Verstärkung wird nicht eingesetzt. Die Inszenierung ist auf das Kindergartenalter ab 4 Jahre abgestimmt. Die Märchen werden nicht verfremdet.

2.Tag: Aktionstag für die ganze Familie
Das Märchen »Die weiße Taube« wird erzählt. Danach werden eine Eltern- und eine Kindergruppe gebildet. Die Eltern hören den Vortrag: »Warum Grimmsche Märchen Kinder fürs Leben und die Schule stark machen« (wie wirken Grimms Märchen auf Kinder, was sollte beim Erzählen von Märchen beachtet werden und wie kann ich Märchen untermalen, um sie vielseitig im Alltag mit Kindern einzusetzen, welches Märchen ist für welches Alter geeignet, warum gibt es Grausamkeiten im Märchen). Die Kinder spielen und basteln zu dem Märchen »Die weiße Taube«. Nach der Mittagspause studieren Eltern und Kinder gemeinsam dieses Märchen ein. Hierzu werden einfache Requisiten angefertigt und das Gelernte ins Handeln umgesetzt. Zum Abschluss hören alle noch einmal gemeinsam Märchen der Brüder Grimm, erzählt am Spinnrad.

Termin: 25.Oktober 2008, 15.00 Uhr,
(Puppentheater),

26.Oktober 2008, 09.30–17.00 Uhr,
(Aktionstag Märchen für die ganze Familie)

Veranstaltungsort: Stadtbibliothek
Troisdorf, Kölner Str. 2, 53840 Troisdorf

Teilnehmerkreis: die ganze Familie

Auskunft und Anmeldung:

Tel.: 02241.973956

**KALLIGRAFIE-WORKSHOP
ZU GRIMMS MÄRCHEN**

Zielgruppe sind Kinder, Eltern und Großeltern. Es sollen mehrere Generationen an einen Tisch geholt werden. Die Troisdorfer Märchenerzählerin Ruth Heeger erzählt die Märchen »Der Zaunkönig« und »Die 7 Raben«. Sie ist Mitglied der Europäischen Märchengesellschaft, Leiterin des Troisdorfer Märchenkreises und bekannt durch zahlreiche themenbezogene Veranstaltungen für Kinder und Erwachsene.

Anschließend führt die Troisdorfer Diplom-Designerin und Kalligrafin Nicola Denuell in die Kunst der Kalligrafie ein. Die TeilnehmerInnen erstellen Leporellos, Lesezeichen und Karten mittels Kalligraphiewerkzeugen und Dekorationsmaterialien. Nicola Denuell ist Mitglied der Kreativwerkstatt Troisdorf und seit 1992 freischaffende Grafikerin und Dozentin für Kalligrafie.

Termin: 22.11.2008, 15.00–18.00 Uhr

Veranstaltungsort: Stadtbibliothek
Troisdorf, Kölner Str. 2, 53840 Troisdorf

Teilnehmerkreis: Kinder, Eltern und
Großeltern

Auskunft und Anmeldung:

Tel.: 02241.973956

ERZÄHL MIR WAS – EINFÜHRUNG IN DIE KUNST DES ERZÄHLENS

Die Veranstaltung wird geleitet von Jana Raile aus Lensahn bei Hannover (www.fairytales.de). Frau Raile erzählt seit 18 Jahren Märchen und bildet seit 13 Jahren ErzählerInnen aus, bietet Fortbildungen in Erzählkunst und Märchendeutung an.

Vor 5 Jahren hat sie mit ihrem Partner ein Erzähltheater entwickelt, das Erzählen und Schauspiel zu einer Performance verbindet. Zielgruppe der Veranstaltung sind Menschen in sozialen, pädagogischen und therapeutischen Berufen. Diese, auch als Bildungsurlaub anerkannte Fortbildung, erweitert Möglichkeiten im Arbeitsumfeld der Zielgruppe, sowohl durch das Erlernen des freien Erzählens, als auch durch die Märchendeutung. In diesem zweitägigen Einführungskurs sollen die Grundzüge des Erzählens anhand eines Grimmschen Märchens (z. B. *Die 3 Federn*) kennengelernt und erprobt werden. Die Beschäftigung mit den Bildern zu den Märchen bringt den TeilnehmerInnen die einzigartige Sprache der Brüder Grimm nah und ermöglicht so das Erlernen eines textnahen Erzählens. Über Seelenbilder tauchen sie in die Bedeutung des Märchens ein und lernen immer wiederkehrende Archetypen kennen. Im zweiten Schritt wird ein Erzählfaden gesponnen und Intonation, Mimik und Gestik in Erzählungen lebendig gemacht.

Termin: 26.01.–27.01.2009,
jeweils 09.00–16.00 Uhr

Veranstaltungsort: Stadtbibliothek Troisdorf
Kölner Str. 2, 53840 Troisdorf

Teilnehmerkreis: Schwerpunkt: ErzieherInnen und in sozialen Berufen Tätige

Auskunft und Anmeldung: begrenzte Teilnehmerzahl (max. 15), Tel.: 02241.973956

AUSSTELLUNG MIT DRUCKEN VON NIKOLAUS HEIDELBACHS ORIGINALILLUSTRATIONEN ZU DEN »MÄRCHEN DER BRÜDER GRIMM«

Termin: 19.01.2009 bis 15.03.2009

Veranstaltungsort: Stadtbibliothek Troisdorf,
Kölner Str. 2, 53840 Troisdorf

Kontakt: Jutta Faulhauer, Stadtbibliothek
Troisdorf im Forum, Kölner Str. 2,
53840 Troisdorf, Tel.: 02241.973956



Bilderbuchmuseum Burg Wissem

ES WAR EINMAL ... MÄRCHEN UND MEHR«

Projekteröffnung in Anwesenheit von Nikolaus Heidelberg und Gästen

Termin: 11.09.2008, 11.00 Uhr

Veranstaltungsort: Remise Burg Wissem, Burgallee 1, 53840 Troisdorf

AUSSTELLUNG MIT ORIGINAL- ILLUSTRATIONEN ZU DEN »MÄRCHEN DER BRÜDER GRIMM« VON NIKOLAUS HEIDELBACH

Termin: 08.09.2008 – 12.09.2008

Veranstaltungsort: Remise Burg Wissem, Burgallee 1, 53840 Troisdorf

MEHR ERZÄHLEN – MÄRCHEN ERZÄHLEN – EIN WORKSHOP

Was bewegt uns mehr als ein glücklich überstandenes Abenteuer? Nur der Wunsch, davon zu erzählen... In diesem Workshop, unter der Leitung von Dorothea Dieck-Burkei, Diplom-Psychologin und Museumspädagogin im Bilderbuchmuseum Troisdorf, werden zunächst Märchen erzählt. Anschließend werden die sprachlichen Mittel im Rahmen von kindlicher Wahrnehmung und Erlebnisverarbeitung, von Spracheroziehung und Erzählkultur analysiert. Das anschließende Kurzreferat behandelt folgende Schwerpunkte: 1. Warum es ohne Identifikationsfigur nicht geht, 2. Die Weichen des Handlungsverlaufs, 3. Reifungsprozess im Zaubermärchen. Den Abschluß des Workshops bildet eine Diskussion zu den behandelten Inhalten.

Termin: 22. Oktober 2008,
15.00 – 17.00 Uhr

Veranstaltungsort: Museum Burg Wissem, Burgallee 1, 53840 Troisdorf

Teilnehmerkreis: LehrerInnen und andere Interessierte

Auskunft und Anmeldung:

Tel.: 02241.884113

eMail: SchroederG@troisdorf.de

KLEINES ERZÄHL-ABC – EIN WORKSHOP

Die Diplom-Psychologin und Museumspädagogin Dorothea Dieck-Burkei erläutert den TeilnehmerInnen ihr »Kleines Erzähl-ABC« und benennt Hilfsmittel für eine Erzählwerkstatt mit Kindern.

Termin: 13. November 2008,
15.00 – 17.00 Uhr

Veranstaltungsort: Museum Burg Wissem, Burgallee 1, 53840 Troisdorf

Teilnehmerkreis: LehrerInnen und andere Interessierte

Auskunft und Anmeldung:

Tel.: 02241.884113,

eMail: SchroederG@troisdorf.de

DIE KUNST DES ERZÄHLENS – LEBENDIGES ERZÄHLEN – MÄRCHEN DER BRÜDER GRIMM

2-tägiger Workshop mit Peter Glass

Peter Glass lebt als Erzähler, Regisseur, Trainer, Schauspieler, Autor und Musiker am Fuße des Siebengebirges bei Bonn. Der vielfach ausgezeichnete Meister der Erzählkunst zeigt den TeilnehmerInnen, was zwischen den Zeilen passiert. Mit einer ganz eigenen Mischung aus ungläubigem Staunen, feinem bis skurrilem Witz, nachdenklichen Tönen und frecher Fabulierlust haucht er den

Figuren Leben ein und lässt das Menschliche ihres Handelns deutlich werden.

Mit besonderem Gespür ermutigt Peter Glass zur Entfaltung persönlicher Ausdruckskraft und stellt dabei umfassende Verbindungen her zwischen Erzählkunst, lebendiger Kommunikation und jeder Art von Kreativität.

Was macht eine Geschichte eigentlich zur Geschichte? Welchen dramaturgischen Regeln folgt sie und wie nutzt der Erzähler diese in seiner Darbietung? Erzählkunst stützt sich auf den Einsatz von Techniken, Handwerk und Wissen – geschehen tut sie jenseits davon. Wie viel Sicherheit brauche ich und wie viel kann ich wagen? In das Spannungsfeld dieser Frage führt Peter Glass die Teilnehmer des Workshops. Es geht um Vermittlung wichtiger Grundlagen einer fruchtbaren Kommunikation im dynamischen Dreieck Geschichte – Erzähler – Zuhörer. Die TeilnehmerInnen werden ermutigt, Kontrolle aufzugeben, durchlässig zu werden für die Erfordernisse der Geschichte und das Geschehen im Raum.

Termine: 22.11.2008, 10.00 – 12.00 Uhr,
Mittagspause, 14.00 – 16.00 Uhr,
23.11.2008, 10.00 Uhr – 12.00 Uhr,
Mittagspause, 14.00 – 16.00 Uhr

Veranstaltungsort: Museum Burg Wissem,
Burgallee 1, 53840 Troisdorf

Teilnehmerkreis: alle am kreativen
Erzählen Interessierten

Teilnehmergebühr: für beide Tage: 50,00 €

Auskunft und Anmeldung: begrenzte Teilnehmerzahl, Tel. 02241/ 884113 oder per eMail: SchroederG@troisdorf.de

SIEHST DU, SO GEHT ES IN DER WELT!

Die Grimms anders und mehr solche Brüder

Offene »Werkschau« am Sonntagabend mit den TeilnehmerInnen des Workshops und einem interessierten Publikum. Modifiziert von Peter Glass soll hier eine Zusammenkunft entstehen, die das Geschichtenerzählen als Kunst und soziales Ereignis erlebbar macht... in einer Atmosphäre des Ausprobierens, entspannt für die Agierenden und dabei interessant und unterhaltsam für die Zuhörer.

Termin: 23.11.2008, 19.00 – 21.00 Uhr

Veranstaltungsort: Museum Burg Wissem,
Burgallee 1, 53840 Troisdorf

Teilnehmerkreis: WorkshopteilnehmerInnen sowie alle Interessierten, auch für diejenigen, die nicht am Workshop teilgenommen haben.

Teilnehmergebühr: 5,00 €
(inkl. Museumseintritt)

Auskunft und Anmeldung: begrenzte Teilnehmerzahl, Tel. 02241/ 884113 oder per Mail: SchroederG@troisdorf.de

Kontakt: Museum Burg Wissem,
Burgallee 1, 53840 Troisdorf,
Gabriele Schröder Tel.: 02241.884113,
eMail: SchroederG@troisdorf.de





Wir danken:

Der Ministerpräsident
des Landes Nordrhein-Westfalen



Städte- und Gemeinden-Stiftung
der Kreissparkasse Köln
im Rhein-Sieg-Kreis

:rhein-sieg-kreis



IMPRESSUM

Hrsg.: Maria Linsmann für das Bilderbuchmuseum der Stadt Troisdorf, 2008

Redaktion und Projektkoordinierung: Gabriele Schröder (Bilderbuchmuseum)

Gestaltung: Frank Georgy (kopfsprung.de) **Druck:** Heggendruck, Leverkusen

Abbildungen: Alle Illustrationen von Nikolaus Heidelbach zum Buch »Märchen der Brüder Grimm«, Weinheim: Beltz & Gelberg, 1995. **Titelseite:** Rotkäppchen; **S. 4:** Hänsel und Gretel, **S. 7:** Schneeweißchen und Rosenrot; **S. 9:** Allerleirauh; **S. 11:** Hans mein Igel; **S. 12:** Die Bremer Stadtmusikanten; **S. 14:** Der Froschkönig; **S. 16:** Die sieben Raben; **S. 19:** Hans im Glück, **S. 20:** Märchen von einem, der auszog, das Fürchten zu lernen; **S. 22:** Schneewittchen; **S. 23:** Der Gevatter Tod; **S. 24:** Aschenputtel; **S. 26:** Vom Fischer un siine Fru; **S. 28:** Hans im Glück; **S. 30:** Rumpelstilzchen; **Rückseite:** Der Trommler.

ES WAR EINMAL ... MÄRCHEN UND MEHR 2008 – EIN PROJEKT DER STÄDTE

Bonn (Andreas Bomheuer, Kulturamt) **Hürth** (Karin Heinze, Stadtbücherei) **Königswinter** (Hans-Peter Giesen, Kultusverwaltung) **Rheinbach** (Ruth Fabritius, Glasmuseum) **Sankt Augustin** (Bert Stroß, Kulturamt) **Siegburg** (Christiane Bonse, Stadtbibliothek) und **Troisdorf** (Jutta Faulhauer, Stadtbibliothek; Maria Linsmann, Bilderbuchmuseum Burg Wissem)



